

Strom



Preisblatt für die Grund- und Ersatzversorgung mit Strom - Gültig ab 01.03.2012

Bereitschaftsdienst Strom: 0173/5 45 40 74 Gas: 0173/5 45 40 72 Wasser: 0173/5 45 40 72 Fernwärme: 0173/5 45 40 73	Kundendienst Verbrauchsabrechnung Tel.-Nr.: 03475/667-170 Kurt-Wein-Str. 10 Fax.-Nr.: 03475/667-176 06295 Luth. Eisleben Hotline: 03475/667-200 Öffnungszeiten: montags bis freitags 08.00 - 12.00 Uhr dienstags und donnerstags 13.30 - 17.00 Uhr
---	--

Das Entgelt wird errechnet aus dem Arbeitspreis (Ziff.1) für die bezogene Arbeit, ggf. gesondert für die Schwachlastarbeit (Ziff.2) und aus dem Grundpreis (Ziff. 3). Bestandteil des Arbeitspreises ist die an die Stadt abzuführende Konzessionsabgabe.	Bedarfsarten			
	Haushaltsbedarf Landwirtschaftl. Bedarf	Gewerblicher, beruflicher und sonstiger Bedarf		
	netto	brutto	netto	brutto

Tarifziffer		netto	brutto	netto	brutto
1	Arbeitspreis Hochtarif ct/kWh	19,77	23,53	19,78	23,54
2	Schwachlastarbeitspreis ct/kWh	19,28	22,94	19,28	22,94
3. Grundpreis					
3.1	Eintarifzähler Euro/Monat	5,96	7,09	12,14	14,45
3.2	Zweitarifzähler Euro/Monat	10,19	12,13	14,70	17,49
3.3	Stromwandlersatz* Euro/Jahr	38,00	45,22	38,00	45,22

* Preis wird zusätzlich zu 3.1 oder 3.2 berechnet.

Grundlage für die Versorgung mit Elektroenergie sind die
 - Bestimmungen der "Stromgrundversorgungsverordnung (StromGVV)" vom 07.11.2006 (BGBl. I, Nr. 50)
 - Bestimmungen der Niederspannungsanschlussverordnung (NAV)" vom 07.11.2006
 - ergänzende Bedingungen der Stadtwerke Lutherstadt Eisleben GmbH

**Möchten Sie Ihre Strombezugskosten senken,
sprechen Sie mit uns und Ihnen wird geholfen!**

Unsere Schaltzeiten in der Nacht: Mo. -So. von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr, Sa.-Mo. 13:00 - 06:00 Uhr

Umsatzsteuer: Die aufgeführten Bruttopreise enthalten die gültige Mehrwertsteuer von 19% und wurden entsprechend gerundet.

Die von der Stadtwerke Lutherstadt Eisleben GmbH gelieferte elektrische Energie setzt sich aus folgenden Energieträgern zusammen (Durchschnittswerte Deutschland zum Vergleich – Quelle VDEW): 11,8% (24,5%) Kernkraft, 37,5% (42,5%) Kohle, 29,8% (11,7%) Erdgas, 0,3% (3,3%) Sonstige fossile Energieträger, 19,9% (14,9%) Erneuerbare Energien gefördert nach dem EEG, 0,7% (3,1%) Sonstige Erneuerbare Energien. Damit sind folgende Umweltauswirkungen verbunden: 0,0003 g/kWh (0,0007 g/kWh) radioaktiver Abfall, sowie 515 g/kWh (494 g/kWh) CO₂-Emissionen.

SLE GmbH, im März 2012